# Protokoll über die Jahreshauptversammlung des

## Eisschützenvereins Kellberg e. V.

## vom 05.01.2024

Nach dem traditionellen „Rehragout-Essen“ im Gasthaus Koller in Hundsdorf, eröffnete der 1. Vorstand Herr Josef Bader die Jahreshauptversammlung des ESV Kellberg.

Er begrüßte die 47 anwesenden Mitglieder sowie die Ehrengäste:

2. Bürgermeister Franz Mautner, den stellvertretenden Landrat Hans Koller, den Altbürgermeister Leonhard Anetseder sowie Ehrenmitglied Paul Dolpp.

Außerdem bedankte er sich gleich zu Beginn bei allen Helfern im Verein, bei der Löwenbrauerei Passau, bei der Vorstandschaft und natürlich auch beim Gasthaus Koller für die tolle Bewirtung.

Danach wurde die Tagesordnung der JHV durch Herrn Bader vorgestellt.

Im zweiten Tagesordnungspunkt wurde eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder eingelegt.

* 04.03.2023 Alois Fisch
* 23.03.2023 Jochen Reckling
* 09.04.2023 Franz Lackinger

Im dritten Tagesordnungspunkt berichtete Sportwart Simon Kerber über die vergangenen Turniere im Jahr 2023.

Der ESV hat an insgesamt 11 Turnieren und 2 Meisterschaften teilgenommen. Außerdem richtete der ESV selbst 4 Turniere auf den Stockbahnen am Badeweiher aus. Zudem erwähnte Simon Kerber, dass ab der Saison 2023/2024 erstmals wieder der Winterbetrieb angemeldet wurde und im Februar 2024 bei der Meisterschaft auf Eis mitgeschossen wird.

Anschließend gab Josef Bader das Wort an den Schriftführer und Kassier Christian Lichtenauer weiter.

Er stellte die Einnahmen und Ausgaben aus dem Jahr 2023 vor.

Insgesamt ergab sich ein Fehlbetrag von 1.321,87 Euro. Dieser ist überwiegend begründet mit den Investitionen in neue Turnierstöcke, neue Platten und neue Vereinskleidung.

Die beiden Kassenprüfer (Paul Dolpp und Sepp Kimminger) konnten nach Prüfung der Kasse eine einwandfreie Führung feststellen und baten die Mitglieder um Entlastung des Kassiers. Die Versammlung hat einstimmig für eine Entlastung des Kassiers gestimmt.

Die Kassenprüfer erklärten sich bereit, die Kasse 2024 wieder zu prüfen.

Im 6. Tagesordnungspunkt berichtete der zweite Vorstand, Fritz Meindl, über die das abgelaufene Jahr 2023.

Neben den sportlichen Erfolgen (vor allem der Aufstieg der zweiten Mannschaft) richtete Fritz Meindl außerdem seinen Dank an Jochen Bolach. Jochen war auch – wie in den Jahren zuvor – wieder der fleißigste Schütze des ESV Kellberg. Am Ende seines Vortrags erwähnte Fritz Meindl noch einige lustige Geschichten aus dem Vereinsleben. z.B. dass Hans-Alois seinen Stock vor lauter Eile zu Hause vergessen hat oder wie der „Brezln Nüsse und Gummibärle Sigi“ alle immer auf den Stockbahnen versorgt.

Beim 7. Tagesordnungspunkt bedankten sich die o. g. Ehrengäste bei allen Teilnehmern richteten einige Worte an die Versammlung.

Anschließend wurden die Ehrungen von Josef Bader und Franz Mautner vorgenommen.

Für 20-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

Josef Fisch, Hans Günter Kimminger, Fritz Laurer, Sepp Maier, Andreas Pretzl, Alois-Simon Schiermeier und Michael Tschautscher.

Für 40-jährige Mitgliedschaft wurde geehrt:

Günther Oberneder

Ein teil der Geehrten war nicht anwesend. Den Anwesenden wurde eine Urkunde überreicht.

Als letzten Tagesordnungspunkt konnten die Mitglieder noch Wünsche und Anträge stellen.

Aus der Versammlung kam der Wunsch, dass hoffentlich im neuen Jahr auch wieder Mitglieder ins Training oder zu Turnieren kommen, die in den letzten Jahren eher seltener aufgetaucht sind. Für den Verein, der mittlerweile einen guten Mix aus „Jung und Alt“ hat, wäre das sicherlich eine Bereicherung.

Zum Ende der JHV hat Josef Bader noch eine „Sau“ gefangen. Altbürgermeister Leonhard Anetseder hat sich bereit erklärt, das Geräucherte und den Presssack für das Brotzeitturnier des ESV Kellberg zu spenden.

Anschließend beendete Josef Bader die Jahreshauptversammlung.